



19 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

12 **Offenlegungsschrift**
10 **DE 101 04 926 A 1**

51 Int. Cl.⁷:
H 04 B 17/00
H 04 B 7/00
H 04 B 7/26
H 04 Q 7/34

21 Aktenzeichen: 101 04 926.9
22 Anmeldetag: 26. 1. 2001
43 Offenlegungstag: 29. 11. 2001

DE 101 04 926 A 1

66 Innere Priorität:
100 03 444. 6 27. 01. 2000

71 Anmelder:
Technische Universität Dresden, 01069 Dresden, DE

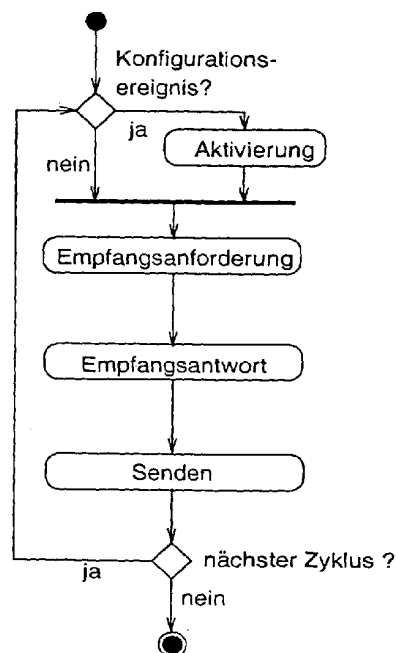
72 Erfinder:
Voigt, Jens, Diol.-Ing., 01159 Dresden, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gem. § 44 PatG ist gestellt

54 Verfahren zur parallelen Simulation von Mobilfunknetzen

57 Die Erfindung betrifft ein Verfahren zur parallelen Simulation von Mobilfunknetzen, die aus sende- und empfangsfähigen Netzelementen bestehen, die in einen Übertragungskanal senden und aus dem Übertragungskanal empfangen, wobei Netzelemente und Übertragungskanal als Objekte in einer objektorientierten Programmierung in einem Programm modelliert werden und das Senden und Empfangen der Netzelemente in dem Programm durch Kommunikation der Objekte programmiert wird, dadurch gekennzeichnet, daß
a) die einzelnen Netzelemente des Mobilfunknetzes in einem durch Senden und Empfangen bestimmten Interaktionszyklus programmiert werden und mit dem Übertragungskanal kommunizieren, wobei mehrere Netzelemente gleichzeitig unabhängig voneinander senden und empfangen und jedes einzelne Netzelement den Interaktionszyklus aufeinanderfolgend während der Simulation wiederholt,
b) der Übertragungskanal zwischen den Zuständen Senden und Empfangen umschaltbar programmiert wird und
c) das Umschalten zwischen den beiden Zuständen auf der Basis eines Vergleichs von einer bekannten Anzahl von Netzelementen und der Anzahl von vorangegangenen gesendeten oder empfangenen Informationen von einem aktuellen Zustand in den nächsten Zustand erfolgt.



DE 101 04 926 A 1

